

Information zur Unverbindlichen Übung „Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit“

Ein Teil der Standardisierten Reifeprüfung ist das Verfassen einer Vorwissenschaftlichen Arbeit (VWA) im Umfang von ca. 40 000 Zeichen in der 8. Klasse.

Die Schülerinnen und Schüler der 6., 7. und 8. Klassen erhalten an unserer Schule das Angebot, in der Unverbindlichen Übung „**Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit**“ die erforderlichen Kompetenzen zum Verfassen einer VWA, die bereits in allen Fächern langfristig erworben wurden, zu üben und zu perfektionieren. Diese Kompetenzen bilden die Beurteilungsgrundlage der Arbeit.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Module der Übung VWA erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Nachweis, der sie bei der Bewerbung mit einem entsprechenden Thema beim gewünschten VWA-Betreuungslehrer unterstützt.

Unterrichtsform:

Die Unverbindliche Übung „Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit“ wird in der 6. Klasse (im 2. Semester) und in der 7. und 8. Klasse in Modulen (geblockter Unterricht zu je 5 Unterrichtsstunden) in der unterrichtsfreien Zeit am Nachmittag oder evt. auch am Samstagvormittag angeboten.

In den SV-Klassen findet die UÜ durch die Lehrerinnen und Lehrer in einzelnen unterrichtsfreien Stunden statt.

Außerdem wird eine eigene Sprechstunde zu VWA-Fragen (mit Voranmeldung im Sekretariat) eingerichtet.

Zeitplan der Module

6.Kl.	Modul 1	Themenfindung, Forschungsmethoden
	Modul 2	Recherche in der Schulbibliothek und online
7.Kl.	Modul 3	Zeitplanung, Protokoll
	Modul 4	Aufbau, Layout
8.Kl.	Modul 5	Zitieren und Quellenauswertung
	Modul 6	Sprachstil
	Modul 7	Präsentation, Diskussion

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler zu den einzelnen Modulen wird im Oktober möglich sein.

Informationen zu den Anmeldemodalitäten folgen.

Das VWA-Lehrerteam: Prof. Paul Delavos, Prof. Thomas Grubhofer,
Prof. Anneliese Haller-Pipal, Prof. Gertrude Rosenauer,
Prof. Ursula Sorgner-Zehetner